

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

15.11.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 15. November 1897.

Sechste Vorstellung außer Abonnement.

Zum Vorteil der Pensions-Anstalt des Großh. Hoftheaters.

Undine.

Romantische Zauberoper in vier Akten. Nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet.
Musik von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Albert Gortler. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Bertalda, Tochter Herzog Heinrich's	Marie Lomschil.
Ritter Hugo von Ringstetten	Hermann Rosenberg.
Kühleborn, ein mächtiger Wassergeist	Hans Pokorny.
Tobias, ein alter Fischer	Wilhelm Beyer.
Mathe, sein Weib	Christine Friedlein.
Undine, ihre Pflgetochter	Aurelie Kos.
Pater Heilmann, Ordens-Geistlicher aus dem Kloster Maria Grufz	Adolf Dreßler.
Beit, Hugo's Schildknappe	Hans Bussard.
Hans, Bertalda's Kellermeister	Karl Rebe.
Der Kanzler	Rudolf Bösch.

Würdenträger. Ritter und Frauen. Jagdgefolge. Pagen. Knappen. — Fischer und Fischerinnen. Landleute. — Wassergeister.

Der erste Akt spielt in einer Fischerhütte, der zweite in der Reichsstadt im Herzoglichen Schlosse, der dritte und vierte Akt spielen in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

Zeit der Handlung: gegen Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.

Die Tänze sind von Paula Bayz arrangirt.

Pas de trois, getanzt von Paula Bayz, Gisela Bliß und Anna Hausmann.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr**. Ende: nach zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: **6 Uhr**.

Krank: Rudolf Lange.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 Mk. — P.	Sperrsitze	I. Abt. 4 Mk. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 20 P.
	II. " 5 Mk. — P.		II. " 3 Mk. — P.		II. " — Mk. 80 P.
Parterre = Fremdenloge	I. " 4 Mk. — P.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. 50 P.	4. Rang Seite	I. " — Mk. 80 P.
	II. " 3 Mk. 50 P.		II. " 3 Mk. — P.		II. " — Mk. 60 P.
Logen 1. Rangs	I. " 5 Mk. — P.	2. Rang Seite	I. " 3 Mk. — P.	2. Rang Stehplatz	2 Mk. — P.
	II. " 4 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	3. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 60 P.
Balkon	I. " 5 Mk. — P.	3. Rang Mitte	I. " 2 Mk. 50 P.	4. Rang Mitte Stehplatz	Mk. 50 P.
	II. " 4 Mk. — P.		II. " 2 Mk. — P.	4. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 40 P.
2. Rang Mitte	I. " 4 Mk. — P.	3. Rang Seite	I. " 1 Mk. 50 P.		
	II. " 3 Mk. 50 P.		II. " 1 Mk. 20 P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung (an Stelle der Vormerkungen) findet noch bis einschl. Samstag den 13. November, jeweils von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags im Vormerkbureau statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Die im **Vorverkauf** oder an der **Tageskasse** abgegebenen **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen**.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 16. November. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung.

Der Erbförster. Trauerspiel in fünf Akten von Otto Ludwig.